

## Serie 20

### GRAM-SCHMIDT, ORTHOGONALITY

1. Seien  $V$  ein endlichdimensionaler euklidischer Vektorraum und  $S \subset V$  ein Orthonormalsystem. Zeige, dass sich  $S$  zu einer Orthonormalbasis von  $V$  ergänzen lässt.
2. Sei  $A \in M_{n \times n}(\mathbb{R})$ . Zeige:
  - (a) Die Matrix  $A^T A$  ist symmetrisch.
  - (b) Die Matrix  $A^T A$  ist positiv definit genau dann, wenn  $A$  invertierbar ist.
  - (c) Es gilt  $\text{Rang}(A^T A) = \text{Rang}(A)$ .
  - (d) Angenommen  $A$  ist symmetrisch und hat die Paare  $(\lambda_1, v_1)$  und  $(\lambda_2, v_2)$  als Eigenwert-Eigenvektor, sodass  $\lambda_1, \lambda_2 \neq 0$  gilt. Zeige, dass falls  $\lambda_1 \neq \lambda_2$  ist, dann  $v_1 \perp v_2$  gilt.
3. Berechne eine Zerlegung  $A = QR$  der Matrix

$$A = \begin{pmatrix} -1 & 1 & -1 \\ 2 & 0 & 1 \\ -2 & 1 & 0 \end{pmatrix}$$

in eine orthogonale Matrix  $Q$  und eine rechte obere Dreiecksmatrix  $R$ . Verwende diese Zerlegung, um das lineare Gleichungssystem  $Ax = b$  für  $b = (0, 3, -3)^T$  zu lösen.

4. Ein Unterraum  $U$  von  $\mathbb{R}^3$  mit dem Standardskalarprodukt sei aufgespannt von den beiden Vektoren  $v_1 = (1, 1, 1)^T$  und  $v_2 = (0, 2, 1)^T$ .
  - (a) Bestimme je eine Orthonormalbasis von  $U$  und von  $U^\perp$ .
  - (b) Berechne die Darstellungsmatrizen der orthogonalen Projektionen  $\mathbb{R}^3 \rightarrow U$  und  $\mathbb{R}^3 \rightarrow U^\perp$  bezüglich der Standardbasis von  $\mathbb{R}^3$  und der jeweiligen Basis aus (a).

5. Für jeden der folgenden Vektorräume  $V$  mit dem Skalarprodukt  $\langle \cdot, \cdot \rangle$  soll die Menge  $U^\perp$  für die gegebene Teilmenge  $U$  gefunden werden.

(a) Betrachte zuerst

$$V_1 = \left\{ (a_0, a_1, a_2, \dots) \mid \sum_{n=0}^{\infty} |a_n|^2 < \infty \right\}, \quad \langle (a_n)_{n=0}^{\infty}, (b_n)_{n=0}^{\infty} \rangle = \sum_{n=0}^{\infty} a_n \cdot b_n,$$

$$U_1 = \{ (a_n)_{n=0}^{\infty} \in V \mid \exists N \geq 0 \text{ sodass } \forall m \geq N : a_m = 0 \}$$

(b) Zweitens betrachte

$$V_2 = C([0, 1]), \quad \langle f, g \rangle = \int_0^1 f(x) \cdot g(x) dx,$$

$$U_2 = \left\{ f \in V \mid \int_0^{1/2} f(x) dx = 0 \right\}.$$

6. Für einen endlich-dimensionalen euklidischen Vektorraum  $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$  betrachte den Isomorphismus

$$\delta: V \rightarrow V^* := \text{Hom}_{\mathbb{R}}(V, \mathbb{R}), \quad v \mapsto \delta(v) := \langle v, \cdot \rangle.$$

- (a) Zeige, dass genau ein Skalarprodukt  $\langle \cdot, \cdot \rangle^*$  auf  $V^*$  existiert, so dass  $\delta$  eine Isometrie ist.
- (b) Sei  $B$  eine geordnete Basis von  $V$ , und sei  $B^*$  die zugehörige duale Basis von  $V^*$ . Gib die Darstellungsmatrix von  $\langle \cdot, \cdot \rangle^*$  bezüglich  $B^*$  in Termen der Darstellungsmatrix von  $\langle \cdot, \cdot \rangle$  bezüglich  $B$  an.

**Single Choice.** In each exercise, exactly one answer is correct.

1. Betrachte den Vektorraum  $\mathbb{R}^2$  mit dem Standard-Skalarprodukt  $\langle \cdot, \cdot \rangle$  und der dazugehörigen Norm  $\| \cdot \|$ . Für welche Vektoren  $v, w \in \mathbb{R}^2$  gilt  $\|v + w\| = \|v\| + \|w\|$ ?
  - (a)  $v = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \end{pmatrix}, w = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix}$
  - (b)  $v = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \end{pmatrix}, w = \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \end{pmatrix}$
  - (c)  $v = \begin{pmatrix} 2 \\ 3 \end{pmatrix}, w = \begin{pmatrix} 3 \\ 1 \end{pmatrix}$
  - (d)  $v = \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \end{pmatrix}, w = \begin{pmatrix} 2 \\ 4 \end{pmatrix}$
  
2. Sei  $V$  ein euklidischer Vektorraum und seien  $v_1, v_2, v_3 \in V$ . Welche Aussage ist im Allgemeinen falsch?
  - (a) Aus  $v_1 \perp v_2$  und  $v_2 \perp v_3$  folgt  $v_1 \perp v_3$ .
  - (b) Aus  $v_1 \perp v_2$  und  $v_1 \perp v_3$  folgt  $v_1 \perp (v_2 + v_3)$ .
  - (c) Aus  $v_1 \perp v_2$  folgt  $v_1 \perp -v_2$ .
  - (d) Aus  $v_1 \perp (v_2 + v_3)$  und  $v_1 \perp v_2$  folgt  $v_1 \perp v_3$ .
  
3. Sei  $V$  ein euklidischer Vektorraum und seien  $S, T \subset V$  zwei Teilmengen. Welche der folgenden Eigenschaften ist im allgemeinen nicht äquivalent zu den anderen?
  - (a)  $S \subset T^\perp$
  - (b)  $T \subset S^\perp$
  - (c)  $S \perp T$
  - (d)  $\langle S \rangle \cap \langle T \rangle = \{0\}$
  
4. Sei  $S$  eine Teilmenge eines endlichdimensionalen euklidischen Vektorraums  $V$ . Welche Aussage ist im Allgemeinen falsch?
  - (a)  $(S^\perp)^\perp = \langle S \rangle$ .
  - (b)  $S$  ist das orthogonale Komplement eines Unterraumes von  $V$ .
  - (c)  $S^\perp$  ist ein Unterraum von  $V$ .
  - (d)  $V = S^\perp \oplus (S^\perp)^\perp$ .

## Multiple Choice Fragen

1. Welche der folgenden Matrizen sind hermitesch?

(a)  $\begin{pmatrix} 2 & 0 \\ 0 & 2 \end{pmatrix}$

(b)  $\frac{1}{i} \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}$

(c)  $\frac{1}{\sqrt{5}} \begin{pmatrix} i & -2 \\ 2 & i \end{pmatrix}$

(d)  $\begin{pmatrix} 0 & i \\ -i & 0 \end{pmatrix}$

2. Welche der folgenden Matrizen sind unitär?

(a)  $\begin{pmatrix} 2 & 0 \\ 0 & 2 \end{pmatrix}$

(b)  $\frac{1}{i} \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}$

(c)  $\frac{1}{\sqrt{5}} \begin{pmatrix} i & -2 \\ 2 & i \end{pmatrix}$

(d)  $\begin{pmatrix} 0 & i \\ -i & 0 \end{pmatrix}$

3. Seien  $U, V$  unitäre  $n \times n$  Matrizen,  $\lambda = e^{2\pi i\theta}$ ,  $\theta \in \mathbb{R}$ . Welche Aussagen sind allgemein korrekt?

(a)  $U + V$  ist unitär.

(b)  $\lambda U$  ist unitär.

(c)  $U^{-1}$  ist unitär.

(d)  $UV$  ist unitär.